



Philipp Heinisch

„Menschen und Recht

Ausstellungseröffnung

am Sonntag, d. 17. Mai 2009 um 17.00 Uhr

verbunden mit einem Jazz-Konzert „Improvisationen“ mit

Matthew Goodhaert, San Francisco, Klavier
Günter Heinz, Kleinwaltersdorf, Posaune, Flöte

und anschließendem Umtrunk.

Wir laden herzlich ein:

Konrad und Gaby Kutt

Salon KunstStücke Grunewald

Trabener Str. 14 b

14193 Berlin

Tel.: 030-891 51 24

E-Mail: konrad@kutt.de - Um Antwort wird gebeten -
Ein Kostenbeitrag von 5,- € ist willkommen.



KUNSTSTÜCKEGRUNEWALD BERLIN

Abb.: Philipp Heinisch: Geld vor Recht

Philipp Heinisch

gibt nach 20jähriger, erfolgreicher Tätigkeit seinen Beruf als Anwalt auf und wird Künstler. Er bleibt aber „Anwalt der spitzen Feder“ und schafft eine ganz eigene Verbindung zwischen Recht und Kunst. Er gilt seither als kritischer Begleiter der Justiz. Seine Bilder, Zeichnungen und Radierungen geben dem Spannungsfeld von Recht und Gerechtigkeit ein Gesicht. Philipp Heinisch zeigt Flagge und nimmt Stellung, wenn er die kleinen und großen Verletzungen der Menschenrechte und Widersprüche sichtbar werden lässt – humorvoll und sarkastisch, stets aber mit Herz und Verstand. In über 90 Ausstellungen hat sich eine große Gemeinde von Liebhabern und Sammlern seiner Kunst gebildet. Das Arbeits- und Landesarbeitsamt Berlin sowie andere öffentliche Einrichtungen zählen dazu.

Matthew Goodhaert, San Francisco, Klavier
Günter Heinz, Kleinwaltersdorf, Posaune, Flöte

sind Meister des freien Improvisierens und Komponierens. „Wege entstehen beim Gehen“, so kann man forschendes Lernen umschreiben, „instant composing“ bezeichnet den Prozess des Komponierens während des Spiels. Verbunden werden Melodik, Harmonik und rhythmische Versatzstücke aus Jazz, Pop, Klassik. Matthew Goodhaert hat es seit den frühen 2000er Jahren zu großer Bekanntheit im zeitgenössischen Jazz in Amerika gebracht. Matthew ist wieder für ein paar Wochen in Deutschland und wir sind froh, dass er bei uns Station macht.

Günter Heinz (the wetware trombone) ist promovierter Mathematiker. Er lebt auf dem Lande in der Nähe von Dresden und arbeitet seit 1987 als freiberuflicher Musiker mit den Schwerpunkten improvisierte Musik und zeitgenössische Komposition. Auftritte im Rahmen zahlreicher Festivals. Seine Kompositionen sind weltweit gefragt. Erstmals ist er gemeinsam mit Matthew ontour.